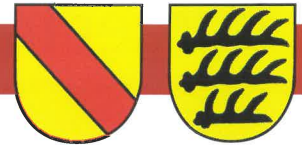


Freundeskreis



Marschmusik – ein Spiegel der Kultur



Drei Jahre lang hat er in seiner Freizeit daran gearbeitet. „Aber es war nicht Arbeit im eigentlichen Sinn, sondern eher eine Freude an Erkenntnis und an vielen Geschichten“, schreibt „unser“ Urban Bacher in der Einleitung seines Buches „Deutsche Marschmusik“, das jetzt in zweiter Auflage erschienen ist.

Die erste Auflage war schnell vergriffen „und viele Rückmeldungen haben mich angespornt, noch besser und ausführlicher zu berichten und noch mehr Quellen zu nennen.“ Entstanden ist ein auf über 400 Seiten angewachsenes Buch, das Antworten gibt auf die Fragen, wie Märsche entstanden sind, woher die einzelnen Märsche und Instrumente kommen, wer welche Stücke geschrieben hat, was die Hintergründe der Melodien und deren Titel sind, wie auf der Rückseite des im Harte-Gorre-Verlag erschienenen Buches nachzulesen ist. Es bindet die Marschmusik in die deutsche Geschichte ein - von den Habsburgern über Preußens Blüte, über die Wehrmacht bis hin zur Bundeswehr. An vielen Beispielen wird gezeigt, wie heute noch Militärtraditionen und alte und neue Musikstücke zum Einsatz kommen. Aspekte zum regelmäßigen Üben und zu den einzelnen Instrumenten runden das in jeder Beziehung gelungene und interessante Werk ab.

In Wort und Bild wird über Spielzeuge, Hoftrompeter und Pauker, über Uniformen, Gleichschritt und Großen Zapfenstreich, über Gleichschritt und Armeemarschsammlung, über christlichen Glauben, Militär und Musik und viele andere Aspekte dieser Musikrichtung berichtet.

„Ich habe versucht“, schreibt der Autor von „Deutsche Marschmusik“, „dem interessierten Leser ein anschauliches Gesamtwerk zu bieten“. Mit seinem Vorwort „Marschmusik ist in erster Linie ein friedliches Vergnügen“ und seinen „Gedanken zur zweiten Auflage“ macht er regelrecht Appetit auf dieses Buch und auf dieses vielschichtige Thema. Beruflich habe er schon viel veröffentlicht, „doch so viel Freude hatte ich an einem Buch noch nie“, schreibt Urban Bacher.

Und weiter: „Wenn ich über die Marschmusik schreibe, so deswegen, weil ich von früher Kindheit an vieles miterleben durfte, der musikalische Gleichschritt auf mich faszinierend wirkte und ich lange nicht wusste, warum die Abläufe so sind wie sie sind. Im Laufe der Zeit stellten sich Fragen und je mehr Antworten ich finde, desto erstaunter bin ich. Heute ist mir klar: Die Marschmusik ist ein Abbild der deutschen Geschichte und wie es E. T. A. Hoffmann einmal sagte: »Ein Spiegel der Kultur.« Märsche begleiteten die Jahre der Deutschen, gerade die letzten drei Jahrhunderte. Und sie haben bis auf den heutigen Tag nichts von ihrer inne-

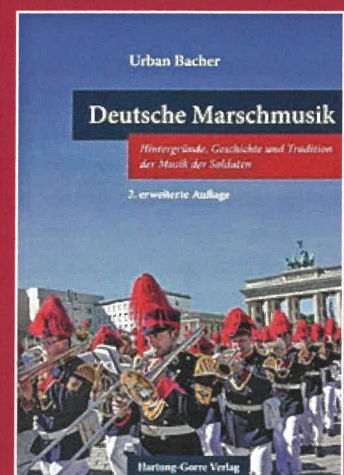
wohnenden Kraft, Ursprünglichkeit und Schönheit verloren. Alle Welt bewundert diesen musikalischen Schatz Deutschlands, der in Vielfalt und Formenreichtum teils ernst und feierlich, teils fröhlich und mitreißend ist. Der französische Philosoph Rousseau war ein großer Freund deutscher Marschmusik. Und recht hatte er: Keine Region der Erde verfügt über eine so umfassende und unterschiedlich geprägte Sammlung von Märschen wie die deutschsprachigen Länder. Grund hierfür ist die farbige Geschichte Deutschlands, dessen ausgeprägter Föderalismus. Die jeweiligen Regenten und Herrscher wussten um die Schönheit und Wirkungskraft von Märschen und förderten die Vielfalt der Marschmusik oft aus der Privatschatulle. Die Nationalsozialisten wussten das auch und haben die Marschmusik für ihre Propaganda genutzt und sie am Schluss fallen gelassen wie eine heiße Kartoffel. Seither ist Marschmusik etwas angekratzt. Auch das gilt es ins rechte Licht zu rücken, zumal Generationen unserer Vorfahren mit der Militärmusik bestens gelebt haben.“

Wolfgang Rupp

DER AUTOR:

Dr. Urban Bacher ist Professor für allgemeine Betriebswirtschaftslehre und Bankmanagement. Seit Kindheit ist er Mitglied der Bürgerwache Mengen im Musik-beziehungsweise im Spielmannszug (Pfeife, Saxofon, Lyra). Er ist Vorsitzender des Freundeskreises der historischen Bürgerwehren in Baden-Württemberg, der die Zeitschrift „Bürger im Bunten Rock“ herausgibt.

Das Buch: Urban Bacher „Deutsche Marschmusik Hintergründe, Geschichte und Tradition der Musik der Soldaten“, 2. erweiterte Auflage 2019, 406 Seiten, zahlreiche Fotos und Abbildungen. € 24,80 ISBN 978-3-86628-662-7



Erschienen im
Hartung-Gorre-Verlag
Konstanz